

Prüfungsstunde Deutsch, 3. Klasse

Beitrag von „ani1112“ vom 23. Januar 2006 13:29

Ihr Lieben!

Vielleicht habt ihr ein paar Minuten, um euren Kommentar für die Idee zu meiner Deutschprüfungsstunde abzugeben.

Also: Ich habe eine 3. Klasse mit durchschnittlichem Leistungsniveau und würde gerne etwas zum Thema Gedichte zeigen. Meine Fachleiterin sagt mir, sie möchte von mir KEINE Übungsstunde, sondern eine Erarbeitung sehen.

So sieht meine Idee bisher aus:

Gedicht:

Meine zweimal geplatze Haut (Hanna Hanisch)

Ich könnte platzen.

Aus allen Nähten könnte ich platzen
vor Wut.

Meine Hände zittern.

Meine Stimme bebt.

Meine Haut tut mir weh von soviel Wut.

Ich fühle mich krank in meiner Haut,
weil du so böse zu mir warst.

Ich könnte platzen.

Aus allen Nähten könnte ich platzen
vor Lust.

Meine Hände winken.

Meine Stimme lacht.

Mein Bauch gluckert von soviel Lust.

Ich fühle mich wohl in meiner Haut,
weil du so lieb zu mir warst.

Ungefährer Ablauf:

Einstieg/Erarbeitung: Gemeinsames Lesen des Gedichts, Vergleich der Strophen, Herausstellen der Unterschiede (Wut- und Lustwörter)

Arbeitsphase: Sch. sammeln allein oder mit Partner Wut- und Lustwörter (Meine FL liebt es, wenn Kinder selbst Wörter sammeln) und beginnen, ein Parallelgedicht (entweder Wut- oder Luststrophe) zu verfassen.

Sicherungsphase: Sch. tragen ihre Strophe vor. Falls ich Partnerarbeit auswähle, trägt einer vor, der andere stellt die Gefühle währenddessen pantomimisch dar (das können sie gut und

machen es gerne)

Meine Mentorin sagte heute, sie fände die Idee zu anspruchslos für eine Prüfung. Sie hatte aber keine andere Idee und meinte nur: "Mach dein Ding!"

Bin schon richtig verzweifelt, weil ich mich sehr allein gelassen fühle.

Vielleicht hat einer von euch eine Idee oder sagt mir erstmal, was er/sie davon überhaupt hält.

Ganz liebe Grüße und vielen Dank!

Anika

image not found or type unknown

